



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK
EUROSYSTEM

PRESSEMITTEILUNG

27. Februar 2023

Geldmengenentwicklung im Euroraum: Januar 2023

- Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten [Geldmenge M3](#) sank im Januar 2023 auf 3,5 % nach 4,1 % im Dezember 2022.
- Die Jahreswachstumsrate des enger gefassten [Geldmengenaggregats M1](#), das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, verringerte sich von 0,6 % im Dezember 2022 auf -0,7 % im Januar 2023.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) ging im Januar auf 3,6 % zurück, verglichen mit 3,8 % im Dezember.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) sank im Januar auf 6,1 % nach 6,3 % im Dezember.

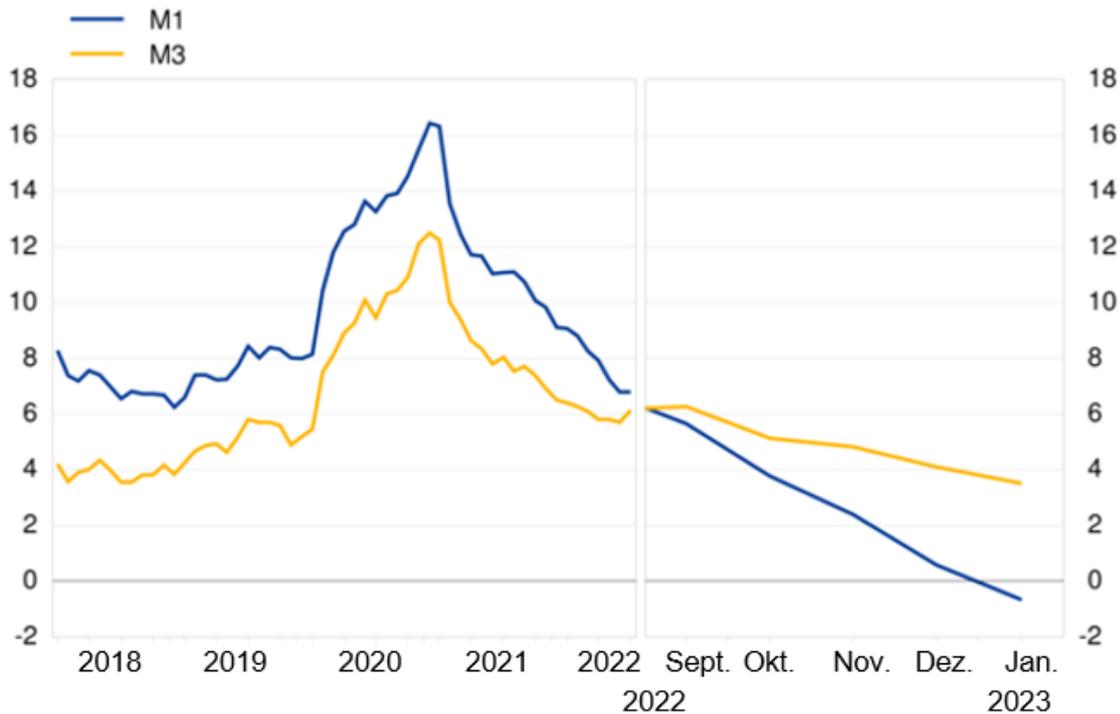
Komponenten der weit gefassten Geldmenge M3

Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten Geldmenge M3 sank im Januar 2023 auf 3,5 % nach 4,1 % im Dezember 2022. Im Dreimonatsdurchschnitt bis Januar betrug sie 4,1 %. Die [Komponenten von M3](#) entwickelten sich wie folgt: Die jährliche Wachstumsrate des enger gefassten Aggregats M1, das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, verringerte sich im Berichtszeitraum von 0,6 % auf -0,7 %. Die Jahreswachstumsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) erhöhte sich von 14,0 % im Dezember 2022 auf 15,1 % im Januar 2023. Die jährliche Zuwachsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) nahm im selben Zeitraum von 11,3 % auf 13,3 % zu.

Abbildung 1

Geldmengenaggregate

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den Geldmengenaggregaten sind [hier](#) abrufbar.

Betrachtet man die [Beiträge der einzelnen Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3](#), so lag der Beitrag des enger gefassten Geldmengenaggregats M1 im Januar bei -0,5 Prozentpunkten (gegenüber noch 0,4 Prozentpunkten im Dezember), während sich jener der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) auf 3,4 Prozentpunkte (nach 3,1 Prozentpunkten) und jener der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) auf 0,6 Prozentpunkte (nach 0,5 Prozentpunkten) belief.

Was die Entwicklung der [in M3 enthaltenen Einlagen](#) aufgeschlüsselt nach geldhaltenden Sektoren betrifft, so sank die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte ebenso wie die entsprechende Zuwachsrate der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften im Januar auf 3,3 %, verglichen mit jeweils 3,7 % im Vormonat. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) verringerte sich unterdessen von 3,7 % auf 0,1 %.

Gegenposten der weit gefassten Geldmenge M3

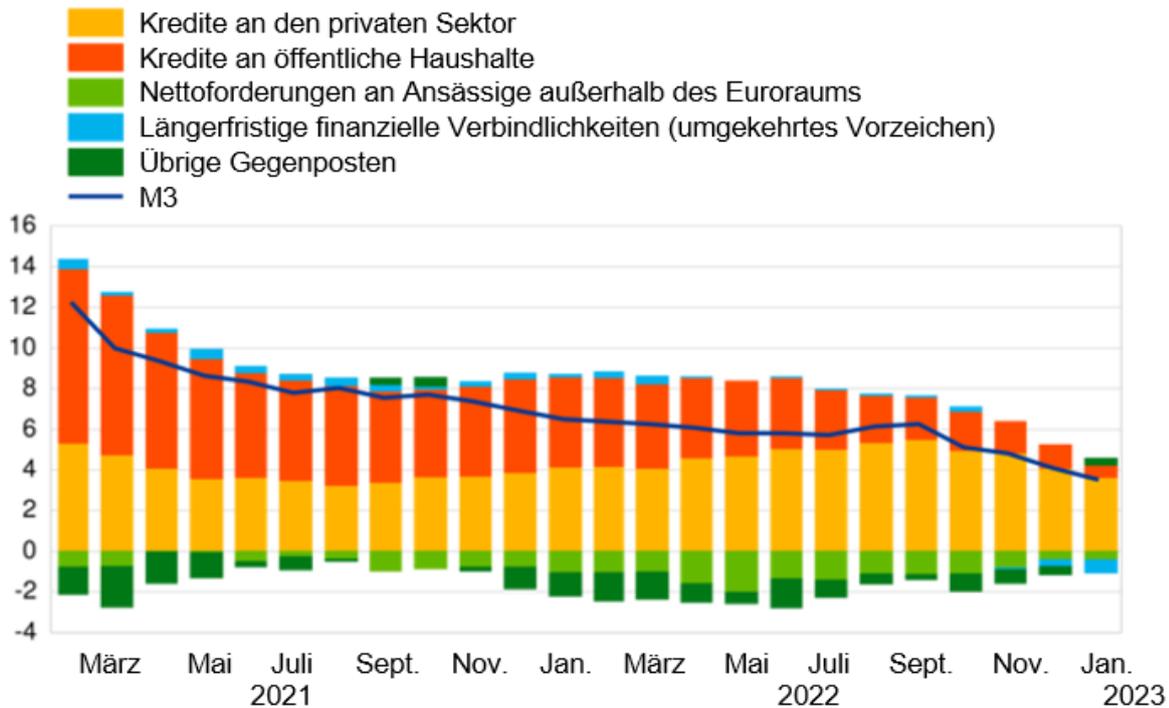
Die Veränderungen der Posten der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors, die nicht zur Geldmenge M3 gerechnet werden ([M3-Gegenposten](#)), wirkten sich im Januar 2023 wie folgt auf die Jahreswachstumsrate von M3 aus: Die Kredite an den privaten Sektor steuerten 3,6 Prozentpunkte bei (nach 4,1 Prozentpunkten im Dezember 2022), die Kredite an öffentliche Haushalte 0,6 Prozentpunkte (nach 1,1 Prozentpunkten), die Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums -0,4 Prozentpunkte (wie schon im Vormonat), die

längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten -0,6 Prozentpunkte (nach -0,3 Prozentpunkten) und die übrigen Gegenposten 0,3 Prozentpunkte (nach -0,4 Prozentpunkten).

Abbildung 2

Beitrag der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3

(in Prozentpunkten)



Daten zu den Beiträgen der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3 sind [hier](#) abrufbar.

Kredite an Nicht-MFIs im Euroraum

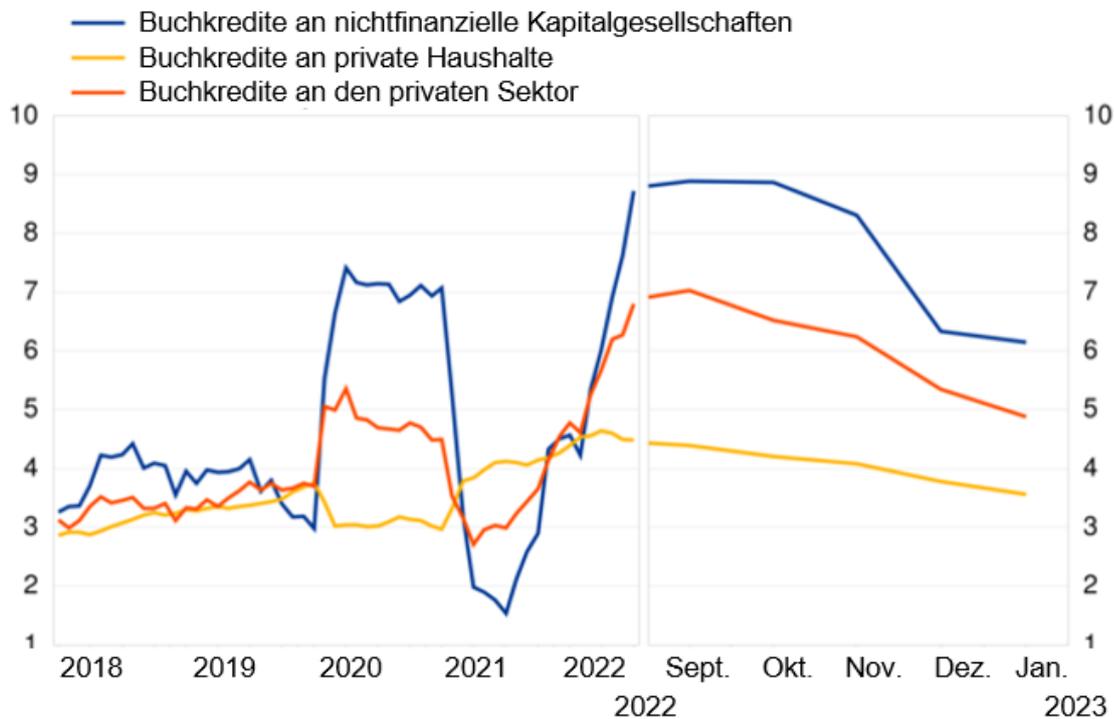
Die Jahreswachstumsrate der gesamten [Kreditvergabe an Nicht-MFIs im Euroraum](#) verringerte sich von 3,8 % im Dezember 2022 auf 3,1 % im Januar 2023. Im selben Zeitraum ging die jährliche Wachstumsrate der [Kredite an öffentliche Haushalte](#) von 2,8 % auf 1,4 % zurück, während jene der [Kredite an den privaten Sektor](#) von 4,3 % auf 3,8 % sank.

Die Jahreswachstumsrate der (um Kreditverkäufe und -verbriefungen sowie fiktive Cash-Pooling-Aktivitäten) [bereinigten Buchkredite an den privaten Sektor](#) verringerte sich im Januar auf 4,9 % nach 5,4 % im Dezember. Dabei sank die jährliche Wachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) auf 3,6 % nach 3,8 % im Dezember. Die entsprechende Rate der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) ging unterdessen von 6,3 % auf 6,1 % zurück.

Abbildung 3

Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den bereinigten Buchkrediten an den privaten Sektor sind [hier](#) abrufbar.

Anhang

Tabelle 1 bis 4

Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, sind die in dieser Pressemitteilung ausgewiesenen Daten um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.
- Der Begriff „privater Sektor“ bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).
- Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu
Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

1 Geldmengenentwicklung im Euroraum: Januar 2023

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Jan. 2023	Nov. 2022	Dez. 2022	Jan. 2023	Nov. 2022	Dez. 2022	Jan. 2023
KOMPONENTEN VON M3							
1. M3	16 122	22	-38	-20	4,8	4,1	3,5
1.1. M2	15 300	-25	-45	-21	4,6	3,7	3,0
1.1.1. M1	11 282	-100	-113	-89	2,4	0,6	-0,7
Bargeldumlauf	1 541	0	-3	1	5,4	4,7	3,8
Täglich fällige Einlagen	9 742	-100	-110	-90	1,9	0,0	-1,3
1.1.2. Sonstige kurzfristige Einlagen (M2 - M1)	4 018	74	68	68	12,0	14,0	15,1
Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 457	79	53	74	38,6	45,7	49,5
Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 560	-5	15	-6	1,9	2,3	1,9
1.2. Marktfähige Finanzinstrumente (M3 - M2)	822	48	7	1	8,4	11,3	13,3
Repogeschäfte	134	15	-15	10	8,2	3,0	2,6
Geldmarktfondsanteile	637	16	11	-13	-0,9	0,4	5,6
Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	51	17	10	4	241,1	521,9	243,2
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
2. Von Zentralstaaten gehaltene Bestände^(b)	565	15	-8	-125	-2,8	-10,0	-23,0
3. Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euroraum	6 848	37	36	44	0,2	0,7	1,5
3.1. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 785	2	-5	0	-4,4	-4,8	-4,3
3.2. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	33	0	0	2	-15,8	-14,3	-8,9
3.3. Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 147	33	12	44	-0,7	0,5	2,7
3.4. Kapital und Rücklagen	2 884	2	29	-3	3,8	4,5	4,3
Forderungen der MFIs:							
4. Kredite an Nicht-MFIs im Euroraum	21 802	46	-5	-61	4,7	3,8	3,1
4.1. Kredite an öffentliche Haushalte	6 379	8	26	-58	3,7	2,8	1,4
Buchkredite	994	-2	12	-20	0,4	1,0	-0,8
Schuldverschreibungen	5 360	9	13	-38	4,3	3,1	1,8
Anteilsrechte ^(c)	25	1	0	0	40,0	28,1	29,2
4.2. Kredite an den privaten Sektor ^(d)	15 423	39	-31	-3	5,1	4,3	3,8
Buchkredite ^(e)	13 031	17	-46	16	5,8	5,0	4,5
Bereinigte Buchkredite ^(f)	13 203	33	-21	11	6,2	5,4	4,9
Schuldverschreibungen	1 555	20	13	-18	2,8	1,2	0,8
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	837	2	3	-1	-0,9	-0,6	-0,6
5. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	1 344	19	24	-7	-	-	-
6. Andere Gegenposten zu M3 (Rest)	389	10	-30	-34	-	-	-
<i>Darunter:</i>							
6.1. Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) ^(c)	156	17	-23	18	11,3	7,9	-7,2
6.2. Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) ^(e)	157	15	-23	9	18,5	12,7	-1,8

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euroraum haben.

„Veränderung gegen Vormonat“ bezieht sich auf Bestandsveränderungen, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Zu M3 zählen Verbindlichkeiten von MFIs und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euroraum ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(b) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(c) Reihe nicht saisonbereinigt.

(d) Bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(e) Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(f) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden, sowie um Positionen im Zusammenhang mit durch MFIs erbrachten fiktiven Cash-Pooling-Dienstleistungen.

2 Beitrag zur Jahreswachstumsrate von M3: Januar 2023

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Nov. 2022	Dez. 2022	Jan. 2023
KOMPONENTEN VON M3			
1. M1	1,7	0,4	-0,5
1.1. Bargeldumlauf	0,5	0,4	0,4
1.2. Täglich fällige Einlagen	1,2	0,0	-0,9
2. M2 - M1 (sonstige kurzfristige Einlagen)	2,7	3,1	3,4
3. M3 - M2 (marktfähige Finanzinstrumente)	0,4	0,5	0,6
GEGENPOSTEN ZU M3			
4. Kredite an den privaten Sektor	4,8	4,1	3,6
5. Kredite an öffentliche Haushalte	1,5	1,1	0,6
6. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	-0,8	-0,4	-0,4
7. Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten (umgekehrtes Vorzeichen) ^(b)	-0,1	-0,3	-0,6
8. Übrige Gegenposten	-0,7	-0,4	0,3
M3 (Summe der Posten 1 bis 3 oder 4 bis 8)	4,8	4,1	3,5

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsansässigen ohne Zentralstaaten.

3 Aufschlüsselung der in M3 enthaltenen Einlagen nach geldhaltendem Sektor und Art: Januar 2023

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Jan. 2023	Nov. 2022	Dez. 2022	Jan. 2023	Nov. 2022	Dez. 2022	Jan. 2023
AUFSCHLÜSSELUNG DER IN M3 ENTHALTENEN EINLAGEN							
Einlagen insgesamt	13 893	-11	-57	-12	4,6	3,6	2,9
1. Einlagen privater Haushalte^(b)	8 439	-4	15	13	3,8	3,7	3,3
1.1. Täglich fällige Einlagen	5 564	-30	-26	-20	4,0	3,1	2,0
1.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	485	29	30	37	10,4	20,0	31,6
1.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 389	-3	11	-4	2,2	2,4	1,9
1.4. Repogeschäfte	1	0	0	0	7,9	20,0	-3,1
2. Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften	3 375	-5	-22	-5	5,4	3,7	3,3
2.1. Täglich fällige Einlagen	2 697	-48	-33	-46	-0,9	-3,1	-4,8
2.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	536	44	9	40	66,9	70,0	81,9
2.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	134	0	3	-1	1,7	4,6	3,8
2.4. Repogeschäfte	7	-1	-2	2	-2,8	-17,2	-28,1
3. Einlagen nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen)^(c)	1 282	1	-36	-20	6,5	3,7	0,1
3.1. Täglich fällige Einlagen	896	-20	-47	-21	2,0	-4,3	-7,5
3.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	258	7	15	-3	29,5	46,1	31,8
3.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	20	-1	2	0	-0,6	13,3	17,4
3.4. Repogeschäfte ^(c)	107	15	-5	4	10,5	9,2	12,7
4. Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	237	-4	-15	1	8,7	3,4	-0,1
5. Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte	560	1	2	-1	6,9	2,7	3,7

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euroraum haben.

„Veränderung gegen Vormonat“ bezieht sich auf Bestandsveränderungen, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(b) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

4 Aufschlüsselung der Buchkredite an den privaten Sektor nach Schuldnergruppe, Art und Ursprungslaufzeit: Januar 2023

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Jan. 2023	Nov. 2022	Dez. 2022	Jan. 2023	Nov. 2022	Dez. 2022	Jan. 2023
AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ALS GEGENPOSTEN ZU M3							
1. Kredite an private Haushalte^(b)	6 656	13	4	2	4,0	3,8	3,4
<i>Bereinigte Buchkredite^(c)</i>	6 860	18	6	11	4,1	3,8	3,6
1.1. Konsumentenkredite	720	2	1	0	3,0	3,2	3,1
1.2. Wohnungsbaukredite	5 227	9	5	3	4,6	4,4	3,9
1.3. Sonstige Kredite	709	2	- 2	- 1	0,3	0,1	0,0
<i>Darunter: Einzelunternehmen</i>	374	- 1	1	- 1	- 0,8	- 0,6	- 0,8
2. Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5 144	- 16	- 25	2	7,3	5,5	5,4
<i>Bereinigte Buchkredite^(c)</i>	5 137	- 4	- 12	0	8,3	6,3	6,1
2.1. Laufzeit bis zu 1 Jahr	959	- 13	- 25	- 5	14,1	8,8	8,0
2.2. Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	1 086	- 1	10	2	10,0	7,9	8,6
2.3. Laufzeit mehr als 5 Jahre	3 099	- 3	- 11	6	4,4	3,8	3,6
3. Kredite an nichtmonetäre finanzielle Kapital- gesellschaften (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen)^(d)	1 085	30	- 22	12	12,3	13,2	10,3
<i>Bereinigte Buchkredite^(c)</i>	1 073	28	- 12	3	12,9	13,9	10,7
4. Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	147	- 10	- 3	0	- 6,4	- 7,9	- 12,7
<i>Bereinigte Buchkredite^(c)</i>	133	- 9	- 3	- 3	- 6,7	- 9,4	- 13,8

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

„Veränderung gegen Vormonat“ bezieht sich auf Bestandsveränderungen, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Angaben beziehen sich auf Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(b) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden, sowie um Positionen im Zusammenhang mit durch MFIs erbrachten fiktiven Cash-Pooling-Dienstleistungen.

(d) Ohne Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten.